

Ressort: Politik

Seehofer: Ramsauer verharmlost Verwandtenaffäre

München, 20.05.2013, 17:04 Uhr

GDN - Die Verwandtenaffäre sorgt jetzt auch innerhalb der CSU für Streit. CSU-Chef Horst Seehofer rüffelt seinen Parteikollegen, Verkehrsminister Peter Ramsauer, dafür, dass er Krise verharmlost.

Ramsauer hatte am Wochenende im "Tagesspiegel" erklärt, die Wähler würden die Affäre, um bei Abgeordneten des bayerischen Landtags angestellte Ehefrauen und Kinder nicht "so schlimm" finden. Seehofer sagte nun der "Süddeutschen Zeitung" (Dienstagsausgabe), hier gehe es nicht um eine "Petitesse". "Der Peter Ramsauer kennt die einzelnen Fälle und Hintergründe kaum. Ich teile seine Einschätzung nicht." Seehofer hält in der Verwandtenaffäre vorerst weiter zu den am Freitag verstärkt unter Druck geratenen bayerischen Kabinettsmitgliedern Helmut Brunner (Landwirtschaftsminister), Gerhard Eck (Innenstaatssekretär) und Bernd Siblinger (Kultusstaatssekretär). Die drei CSU-Politiker sind in den Verdacht geraten, im Jahr 2000 noch schnell ihre Ehefrauen bei sich als Abgeordnete des Landtags angestellt zu haben, obwohl sich abzeichnete, dass die Politik diese Praxis abstellen wollte. Ende des Jahres 2000 wurde das Abgeordnetengesetz deshalb verschärft. Seehofer sagte der Zeitung: "Es gibt Fälle, die stellen sich anders da als zunächst angenommen." Die Betroffenen hätten der Staatskanzlei gegenüber "besondere Umstände" geltend gemacht. Er erklärte, er selbst habe noch nicht persönlich mit ihnen gesprochen. In dieser Woche wolle er sich selbst ein "Bild davon machen". Deshalb sehe er vorerst von weiteren Konsequenzen ab. Alles andere wäre "grob fahrlässig".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-14127/seehofer-ramsauer-verharmlost-verwandtenaffaere.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com